

Inhalt

Danksagung		IX
Kapitel I	Arbeit am Konflikt	1
1.	Forschungsfeld	5
a)	Konzepte und Begriffe... ..	5
b)	Zeit und Gegenstand	8
c)	Forschungsfragen	11
2.	Die Untersuchung der Arbeitskonfliktlösung	15
a)	Perspektiven	16
b)	Literatur... ..	18
c)	Quellen	22
Kapitel II	Die Institutionen	29
1.	Grundlagen der Institutionen	29
a)	Arbeitskonfliktlösung bis 1890... ..	30
b)	Konstituierung der konfliktbearbeitenden Institutionen	35
aa)	Politische Rahmenbedingungen... ..	35
bb)	Das Gewerbegerichtsgesetz... ..	39
cc)	Weitere rechtliche Grundlagen	45
c)	Eine Kategorisierung der Institutionen... ..	52
2.	Die Nutzbarkeit der Institutionen	56
a)	Gewerbegerichte	58
aa)	Verbreitung und Verfügbarkeit	58
bb)	Zuständigkeiten und Zugang	75
b)	Kaufmannsgerichte	86
aa)	Verbreitung und Verfügbarkeit	87
bb)	Zuständigkeiten und Zugang	91
c)	Innungsschiedsgerichte	92
aa)	Verbreitung und Verfügbarkeit	92
bb)	Zuständigkeiten und Zugang	97
d)	Verfahren vor dem Gemeindevorsteher	101
aa)	Verbreitung und Verfügbarkeit	101
bb)	Zuständigkeiten und Zugang	103

e)	Ordentliche Gerichtsbarkeit	105
aa)	Verbreitung und Verfügbarkeit	105
bb)	Zuständigkeiten und Zugang... ..	107
f)	Rechtsauskunftsstellen	110
aa)	Verbreitung und Verfügbarkeit	111
bb)	Zuständigkeiten und Zugang... ..	115
3.	Die Konfliktbearbeiter	118
a)	Vorsitzende der Spezialgerichte	120
b)	Beisitzer der Spezialgerichte	128
c)	Gemeindevorsteher	143
d)	Richter der ordentlichen Gerichte	145
e)	Konfliktbearbeiter der Rechtsauskunftsstellen	147
f)	Gerichtsschreiber... ..	151
4.	Das Verfahren	153
a)	Einleitung des Verfahrens	154
b)	Hauptphase des Verfahrens	161
aa)	Gewerbegerichte und Kaufmannsgerichte	161
bb)	Die anderen Institutionen	172
cc)	Rechtsauskunftsstellen	176
c)	Abschluss des Verfahrens	180
aa)	Ergebnisse... ..	180
bb)	Korrektur und Umsetzung der Ergebnisse	192
Kapitel III	Die institutionelle Arbeitskonfliktlösung	197
1.	Der Komplex der Arbeitskonfliktlösung	197
a)	Das variierende Zusammenspiel der Institutionen	198
b)	Außer-institutionelle Arbeitskonfliktlösung	210
aa)	Teil-institutionelle Konfliktlösung	211
bb)	Nicht-institutionelle Konfliktlösung	215
2.	Die Konfliktbeteiligten	218
a)	Sozialstruktur und Beschäftigungsformen im Kaiserreich... ..	219
b)	Sozialstruktur der Konfliktbeteiligten vor den Gewerbegerichten... ..	223
aa)	Arbeitnehmerschaft und Arbeitgeberschaft	224
bb)	Berufe und Branchen... ..	229
cc)	Geschlecht und Alter... ..	233
dd)	Herkunft und Mobilität... ..	239
c)	Persönliches Erscheinen und Vertretungen	242

3.	Konflikte in der Welt der Arbeit	248
a)	Recht der Arbeit und Arbeitsvertrag	248
b)	Arbeitsverhältnisse und Arbeitskonflikte	260
4.	Die Funktionsweise der institutionellen Arbeitskonfliktlösung	279
a)	Die Konfliktbearbeitung der Gewerbeberichte	280
b)	Die Konfliktbearbeitung der Konfliktbeteiligten	293
5.	Arbeitskonfliktlösung im Krieg	313
Kapitel IV	Arbeitskonfliktlösung und Gesellschaft	327
1.	Kollektive Arbeitskonflikte und Arbeitskonfliktlösung	329
2.	Politische Auseinandersetzungen in der institutionellen Arbeitskonfliktlösung	338
3.	Zeitgenössische Sichtweisen	347
4.	Die institutionelle Arbeitskonfliktlösung, die Arbeitswelt und der Staat	358
Kapitel V	Die Wirkung der institutionellen Arbeitskonfliktlösung	371
Anhang		379
	Abkürzungen	379
	Abbildungen und Tabellen	380
1.	Abbildungen...	380
2.	Tabellen	380
	Quellen und Literatur	382
1.	Ungedruckte Quellen	382
2.	Gedruckte Quellen	383
a)	Zeitschriften, Periodika, Berichte	383
b)	Aufsätze und Monographien	386
3.	Gesetze, Satzungen und Statuten	390
a)	Gesetze	390
b)	Satzungen und Statuten	393
4.	Literatur	394
	Akte des Gewerbegerichts Worms:	
	Schneider gg. Firma Georg Zucker (Auszug)	405